

Marktstudie
Busbasierte Installationstechnik
in Wohn- und Zweckbauten

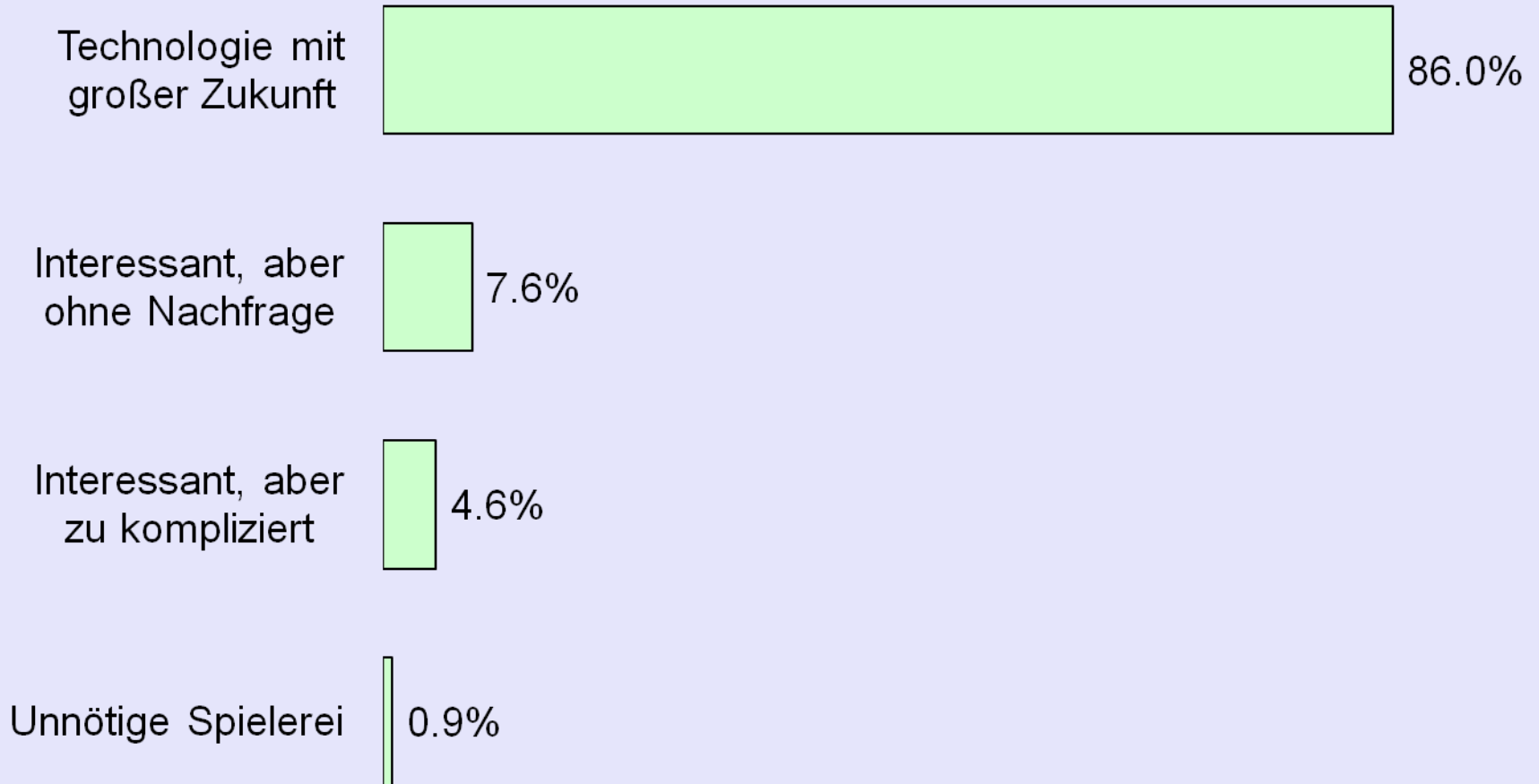
Inhalt

- Allgemeine Informationen
- Statistische Daten der befragten Teilnehmer
- Kenntnisse / Einschätzung von Bustechnik
- Einsatzverhalten bei der Bustechnik
- Eingesetzte Vernetzungstechniken
- Fazit / Empfehlungen

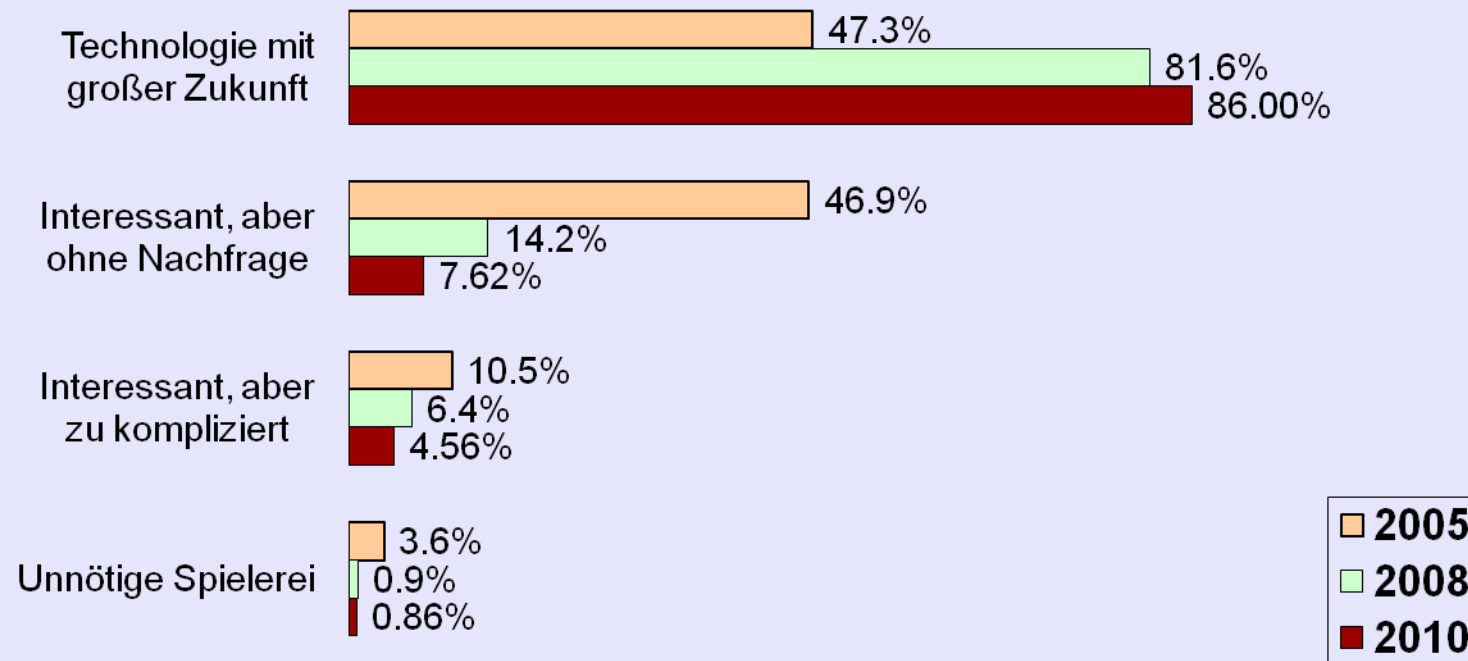
Kenntnisse/Einschätzung von Bustechnik

- ⇒ Einschätzung von Bustechnik
- ⇒ Kundenvorteile mit Bustechnik
- ⇒ Kenntnisse der Unternehmen im Bereich der Bustechnik

Was halten Sie ganz allgemein von der „Busbasierten Installationstechnik“?



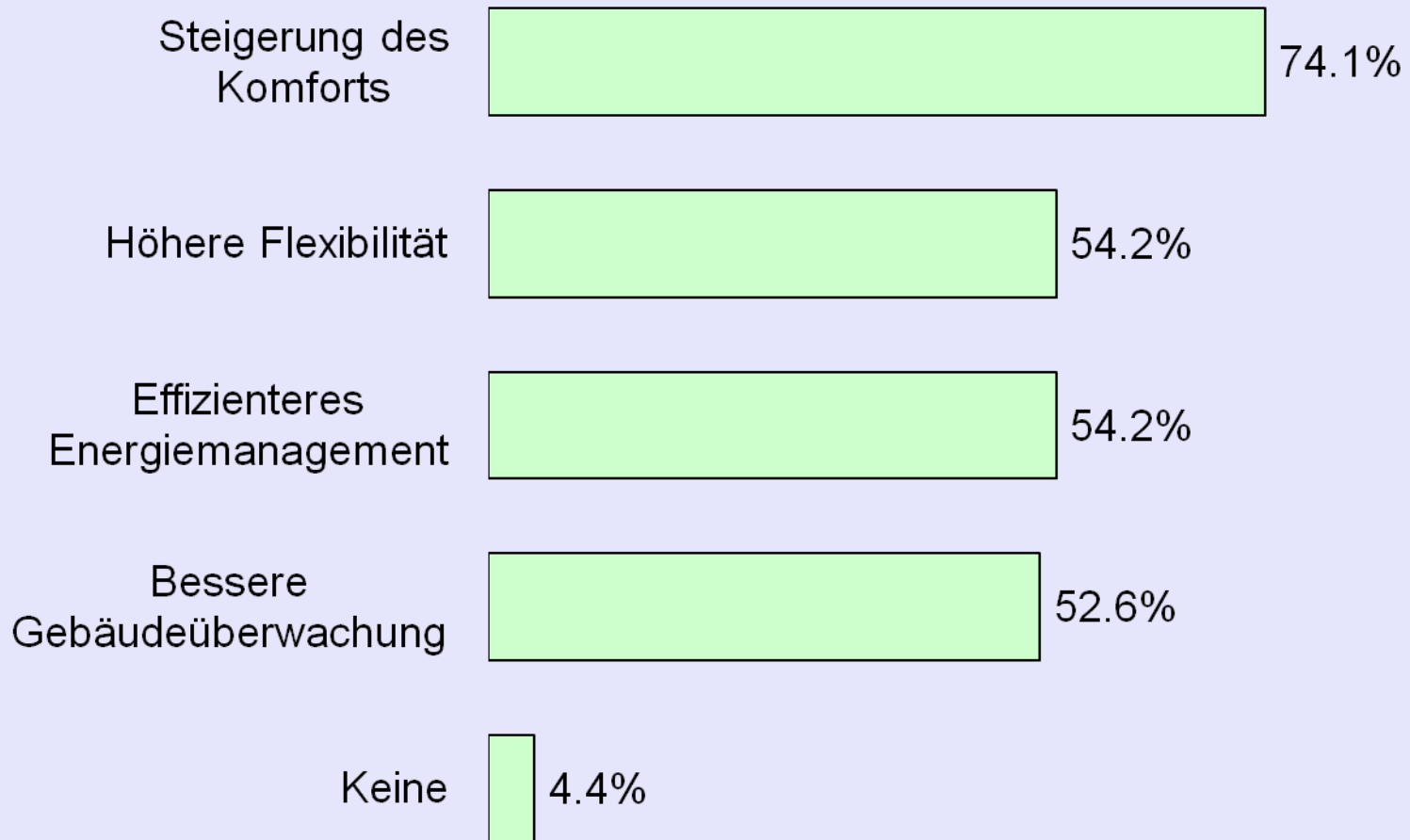
Was halten Sie ganz allgemein von der „Busbasierten Installationstechnik“?



Was halten Sie ganz allgemein von der „Busbasierten Installationstechnik“?

- ❑ 86% der Befragten erwarten für die busbasierte Installationstechnik eine große Zukunft. Im Jahr 2005 sind es nur 47% gewesen, 2008 waren es schon 82%. Für alle HLK-Betriebe ist die busbasierte Installationstechnik eine Technologie mit großer Zukunft.
- ❑ Teilnehmer mit sehr guten Bustechnik-Kenntnissen bescheinigen dieser Technologie zu 95% eine große Zukunft; bei den Befragten mit keinen oder nur geringen Kenntnissen sind es nur 74%.
- ❑ In Unternehmen ab 50 Mitarbeitern wird zu 83% geglaubt, dass Bustechnik eine Technologie mit großer Zukunft ist.
- ❑ Bei der Frage, was die Teilnehmer allgemein von busbasierter Installationstechnik halten, variieren die deutschen Befragten bei der Antwort, Technologie mit großer Zukunft‘ zwischen 85% im Postleitzahlgebiet 6X und 100% im Postleitzahlgebiet 0X und 1X.
- ❑ Teilnehmer bis zu 25 Jahre sehen die Technologie zu 91% positiv für die Zukunft, Teilnehmer bis 50 Jahre zu 87% und Teilnehmer über 50 Jahre zu 83%.

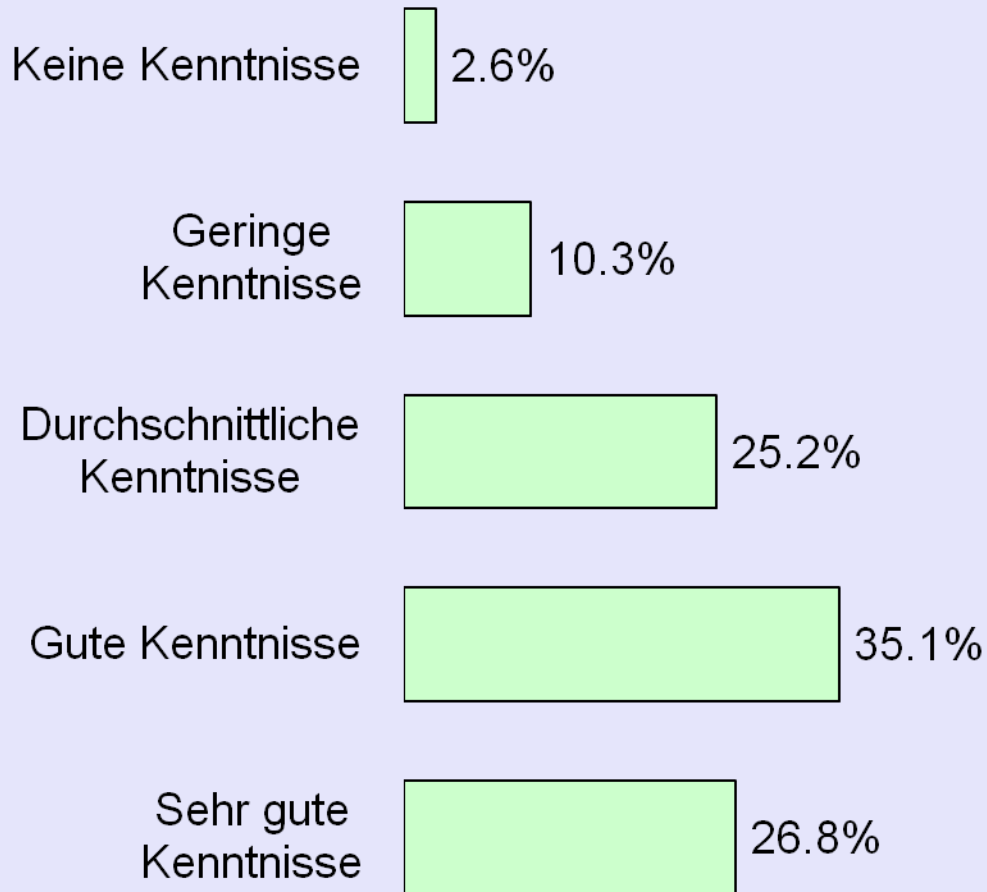
Welche Vorteile für den Kunden sehen Sie generell beim Einsatz von „Busbasierter Installationstechnik“?



Welche Vorteile für den Kunden sehen Sie generell beim Einsatz von „Busbasierter Installationstechnik“?

- Knapp 3/4 der Teilnehmer halten eine Steigerung des Komforts als Vorteil der busbasierten Installationstechnik. Die Mehrheit der Befragten sieht die höhere Flexibilität als Vorteil für den Kunden an.
- 54% der Befragten glauben, dass effizienteres Energiemanagement vorteilhaft ist und 53% sind der Meinung, dass bessere Gebäudeüberwachung vorteilig für den Kunden ist.
- Lediglich 4% können keine Vorteile beim Einsatz von busbasierter Installationstechnik für den Kunden erkennen.
- Teilnehmer mit besseren Bustechnik-Kenntnissen sehen in allen gefragten Bereichen mehr Vorteile für den Kunden beim Einsatz von busbasierter Installationstechnik.

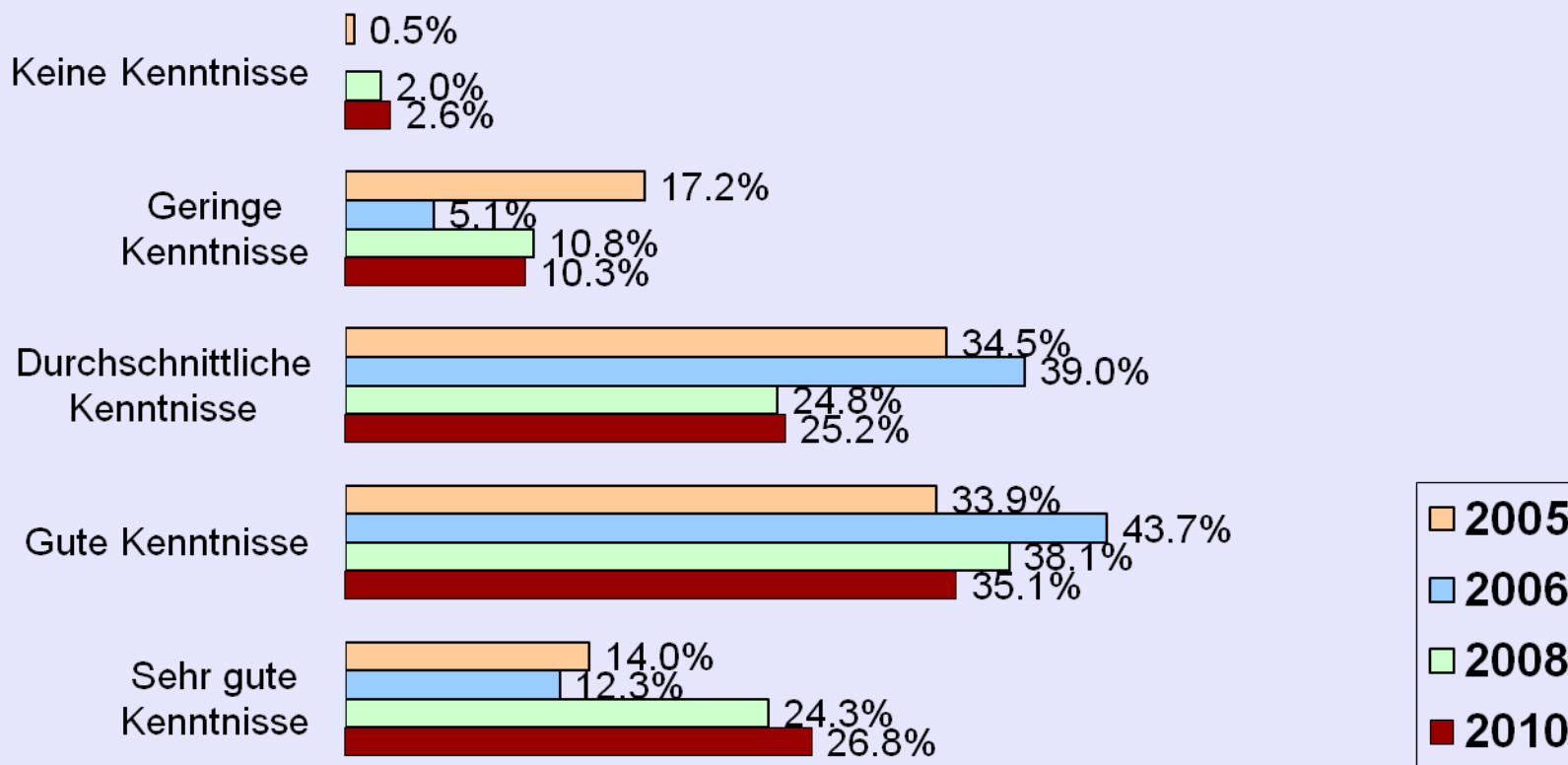
Wie würden Sie insgesamt die Kenntnisse Ihres Unternehmens im Bereich „Busbasierte Installationstechnik“ einschätzen?



Wie würden Sie insgesamt die Kenntnisse Ihres Unternehmens im Bereich „Busbasierte Installationstechnik“ einschätzen?

- Fast 2/3 der Teilnehmer schätzen ihre Kenntnisse gut oder sogar sehr gut ein.
- Lediglich 2,6% der Befragten geben an, über keinerlei Kenntnisse zu verfügen.

Wie würden Sie insgesamt die Kenntnisse Ihres Unternehmens im Bereich Busbasierte Installationstechnik einschätzen?



Wie würden Sie insgesamt die Kenntnisse Ihres Unternehmens im Bereich „Busbasierte Installationstechnik“ einschätzen?

- Je höher die Anzahl der mit Bustechnik ausgerüsteten Gebäude ist, desto besser werden auch die Kenntnisse eingestuft. Während Befragte mit keinem Wissen über Bustechnologie durchschnittlich nur 0,6% der Häuser, und Befragte mit durchschnittlichen Kenntnissen 12% der Häuser mit Bus Technik ausstatten, statten 68% der Befragten mit sehr gutem Wissen ihre Häuser mit Bustechnik aus.
- Es ist deutlich zu erkennen, dass bei steigendem Kenntnisstand die Nutzung der Bustechnologie steigt. 94% aller Teilnehmer, die sehr gute Kenntnisse über Bustechnologie besitzen, setzen diese auch ein. Bei den Befragten, geringem Kenntnisstand sind es 23%.

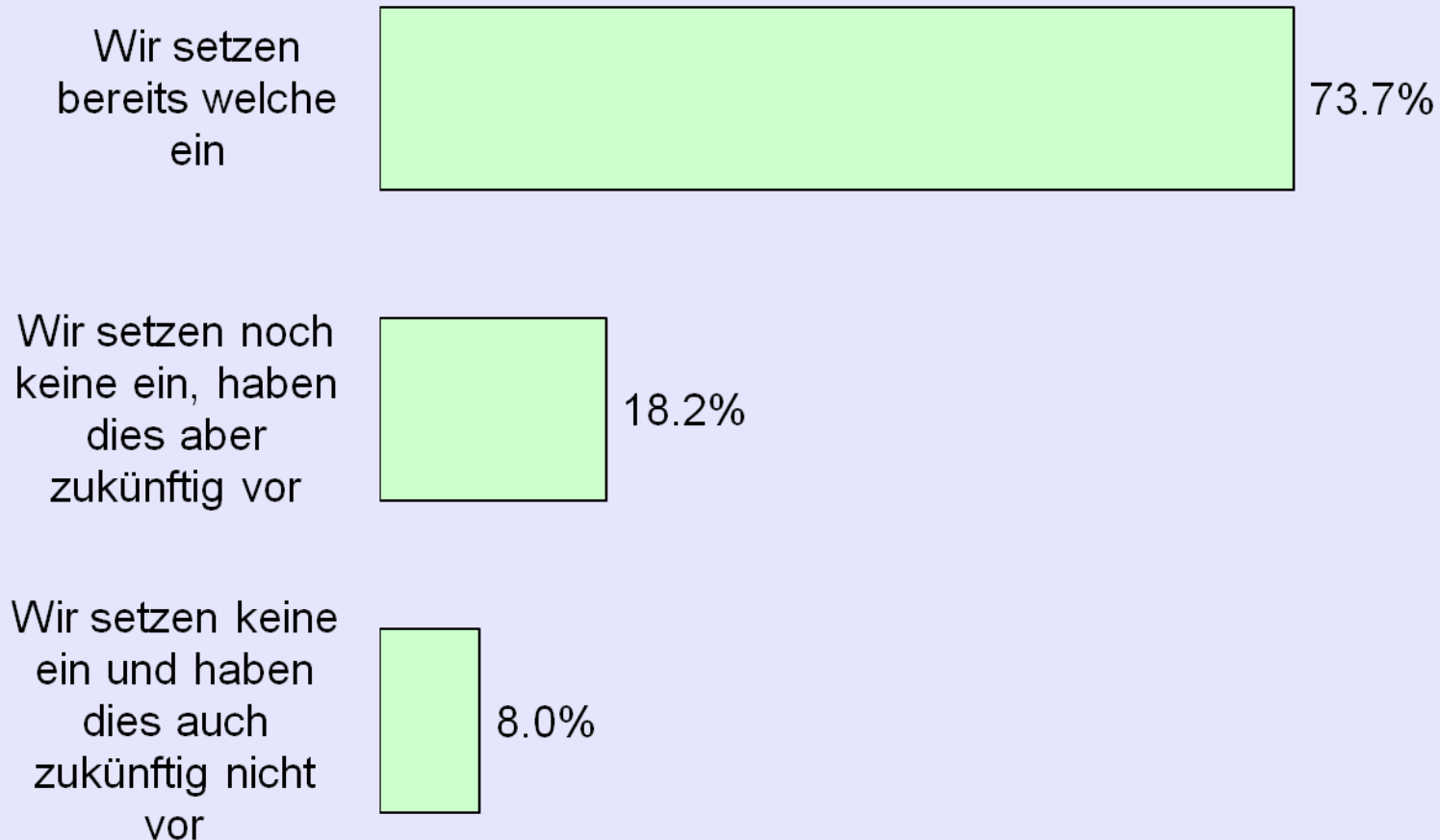
Inhalt

- Allgemeine Informationen
- Statistische Daten der befragten Teilnehmer
- Kenntnisse / Einschätzung von Bustechnik
- Einsatzverhalten bei der Bustechnik
- Eingesetzte Vernetzungstechniken
- Fazit / Empfehlungen

Einsatzverhalten bei der Bustechnik

- ⇒ Einsatz von Bustechnik
- ⇒ Anzahl der jährlich bearbeiteten Bauten insgesamt
- ⇒ Prozentsatz, wie viele davon mit Bustechnik ausgerüstet werden
- ⇒ Anteil Wohnbau und Zweckbau
- ⇒ Entscheider über den Einsatz von Bustechnik
- ⇒ Aktives Anbieten von Bustechnik
- ⇒ Einsatzbereiche heute und zukünftig

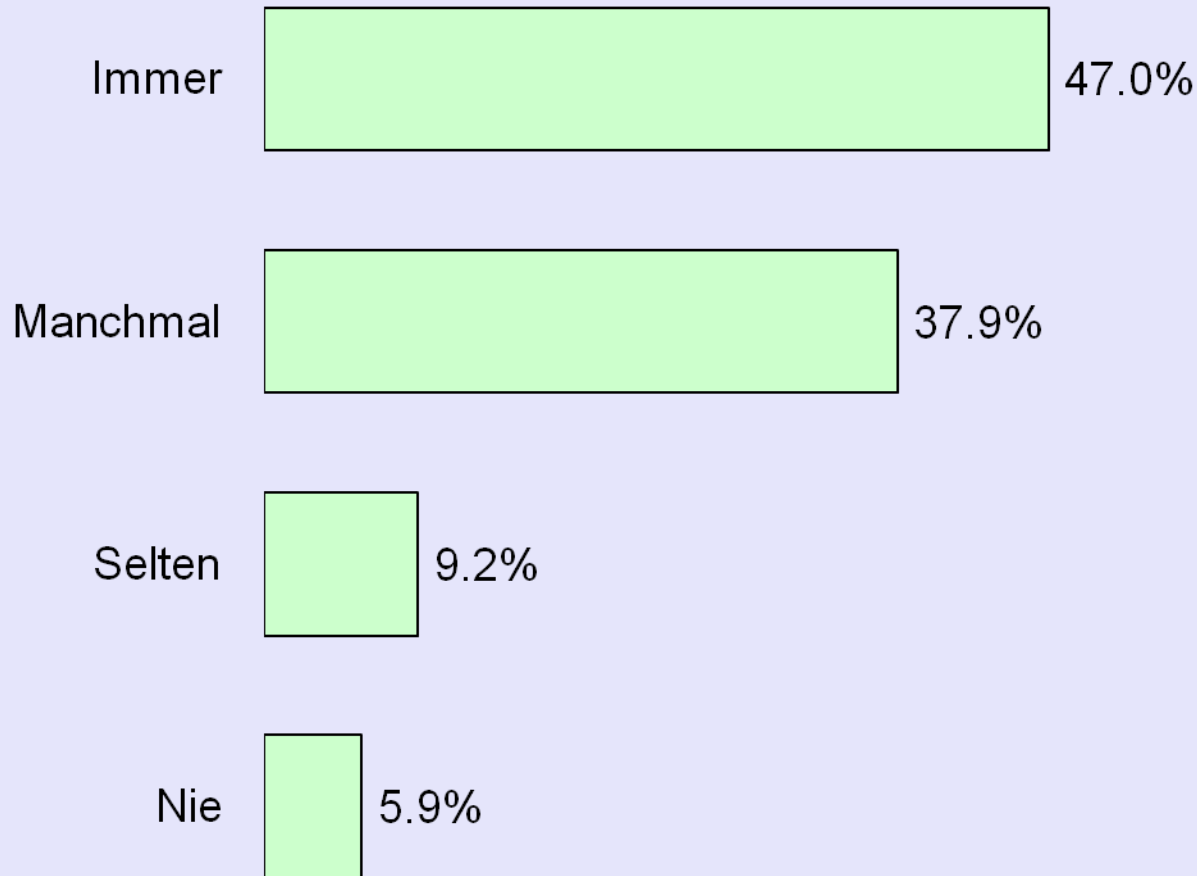
Inwieweit setzen Sie in Ihrem Unternehmen bereits „Busbasierte Installationstechnik“ ein?



Inwieweit setzen Sie in Ihrem Unternehmen bereits „Busbasierte Installationstechnik“ ein?

- Fast 3/4 aller Teilnehmer geben an, bereits busbasierte Installationstechnik in ihrem Unternehmen eingesetzt zu haben, weitere 18% haben dies zukünftig vor. Lediglich 8% setzen keine entsprechende Technik ein und beabsichtigen diese auch zukünftig nicht zu tun.
- Im Jahr 2005 sind es noch 28%, 2010 wiederum 8%, die geplant haben, auch zukünftig keine busbasierte Installationstechnik einzusetzen, was aber z.T. durchaus mit dem unterschiedlichen Alter der jeweiligen Befragungsteilnehmer liegen kann.
- Beim Einsatz der busbasierten Installationstechnik liegen die HLK-Betriebe mit 88% vorne. Am seltensten setzen bisher die Architekten Bustechnik ein (41%) und zu 29% haben diese auch zukünftig keinen Einsatz vor.

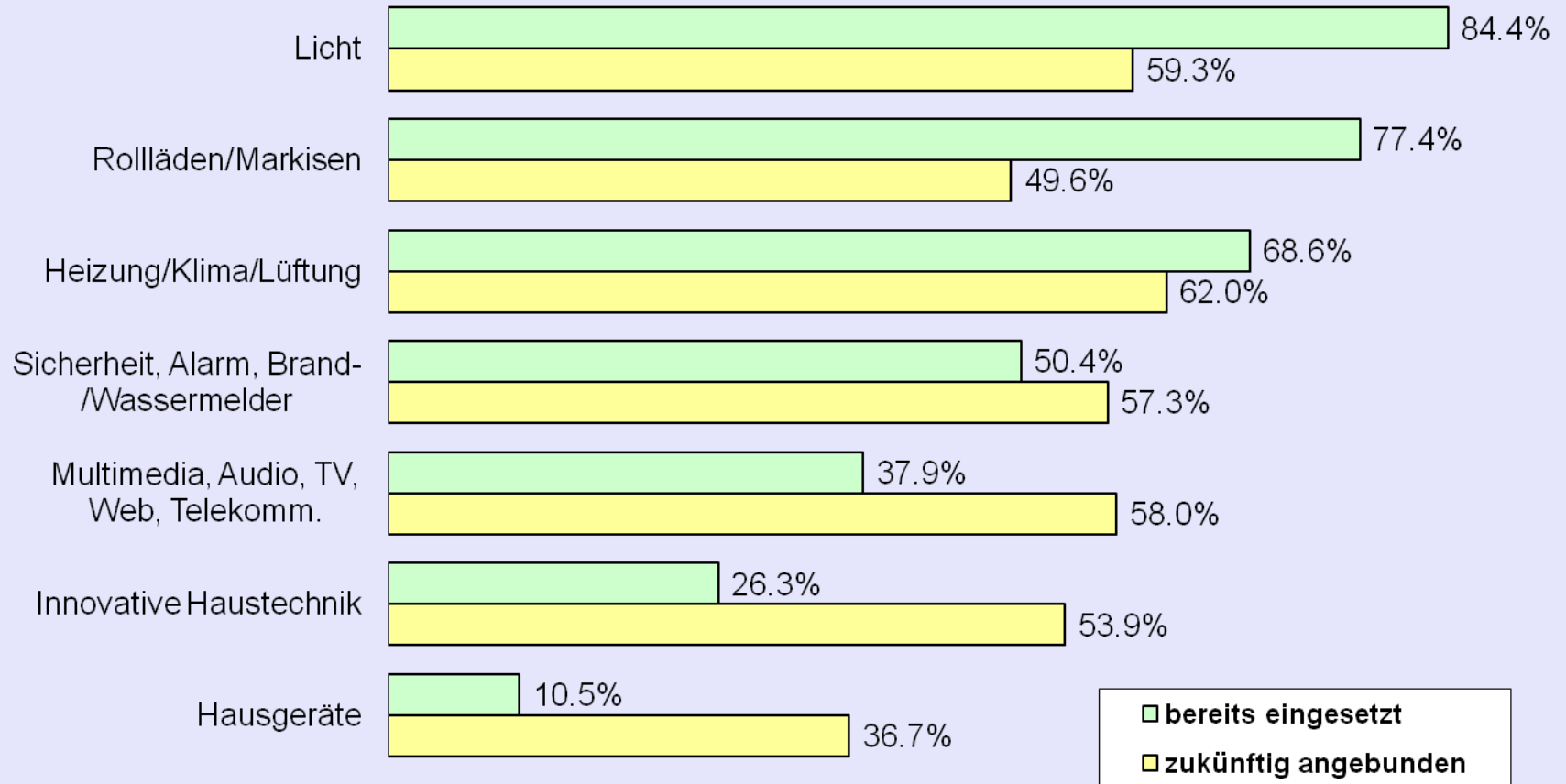
Bieten Sie den Bauherren den Einsatz von Bustechnik aktiv an?



Bieten Sie den Bauherren den Einsatz von Bustechnik aktiv an?

- ❑ Noch nicht einmal die Hälfte der Teilnehmer bietet den Einsatz von Bustechnik den Bauherren aktiv an. 15,1% der Befragten bieten sogar nie oder nur selten den Einsatz von Bustechnik an.
- ❑ Die Unternehmen, die kein Gebäude mit Bustechnik ausrüsten, bieten zu dennoch zu 39% den Bauherren immer den Einsatz an, bei den Unternehmen, die über die Hälfte ihrer Gebäude mit Bustechnik ausrüsten, sind es schon 71%.
- ❑ Installateure (56%) und GT-Planer (56%) bieten die Nutzung von Bustechnik überdurchschnittlich oft immer aktiv an.
- ❑ Mit steigenden Kenntnissen in der Bustechnik wird auch häufiger ‚immer‘ den Bauherren der Einsatz von Bustechnik aktiv angeboten. Während es bei den Teilnehmern mit keinen oder geringen Kenntnissen lediglich 16% sind, sind es bei denen mit sehr guten Kenntnissen schon 76%.

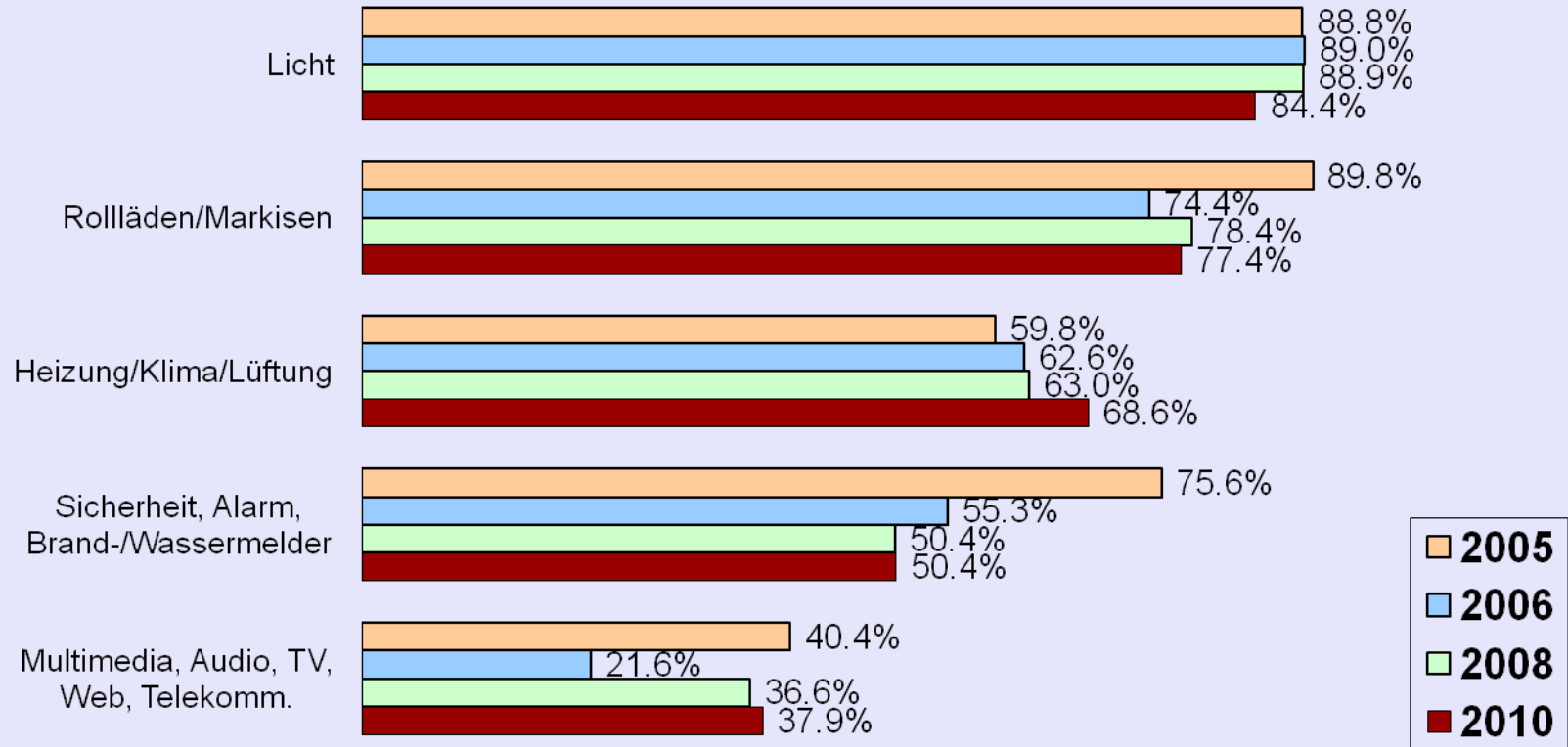
In welchen Bereichen haben Sie bereits Busbasierte Installationstechnik eingesetzt und welche Gewerke werden aus Ihrer Sicht zukünftig stärker an Bussysteme angebunden werden?



In welchen Bereichen haben Sie bereits Busbasierte Installationstechnik eingesetzt und welche Gewerke werden aus Ihrer Sicht zukünftig stärker an Bussysteme angebunden werden?

- ▣ Mehr als die Hälfte aller Teilnehmer haben die busbasierte Installationstechnik bereits bei Licht (84%), Rollläden/Markisen (77%), Heizung/Klima/Lüftung (67%) und/oder Sicherheit/Alarm/Brand-/Wassermelder (50%) eingesetzt.
- ▣ Zukünftig wird vor allem im Vergleich zu heute in den Bereichen Multimedia/Audio/TV/Web/Telekommunikation, innovative Haustechnik, Sicherheit, Alarm, Brand-/Wassermelder und Hausgeräte der Einsatz von Bustechnik stärker erwartet.

In welchen Bereichen haben Sie bereits Busbasierte Installationstechnik eingesetzt?



In welchen Bereichen haben Sie bereits Busbasierte Installationstechnik eingesetzt?

- Während beim Licht (um 4,5%-Punkte) und Rollläden/Markisen (um einen Prozentpunkt) im Jahr 2010 ein Rückgang im Vergleich zu 2008 erkennbar ist, ist bei allen anderen Bereichen der Wert gestiegen, bzw. gleichgeblieben.
- So wird 2006 der Multimediabereich seltener angegeben, da sich die Antworten nur auf den Zweckbau bezogen und der Sicherheitsbereich 2005 häufiger, da sich die Antworten nur auf den Privathaushalt bezogen haben.

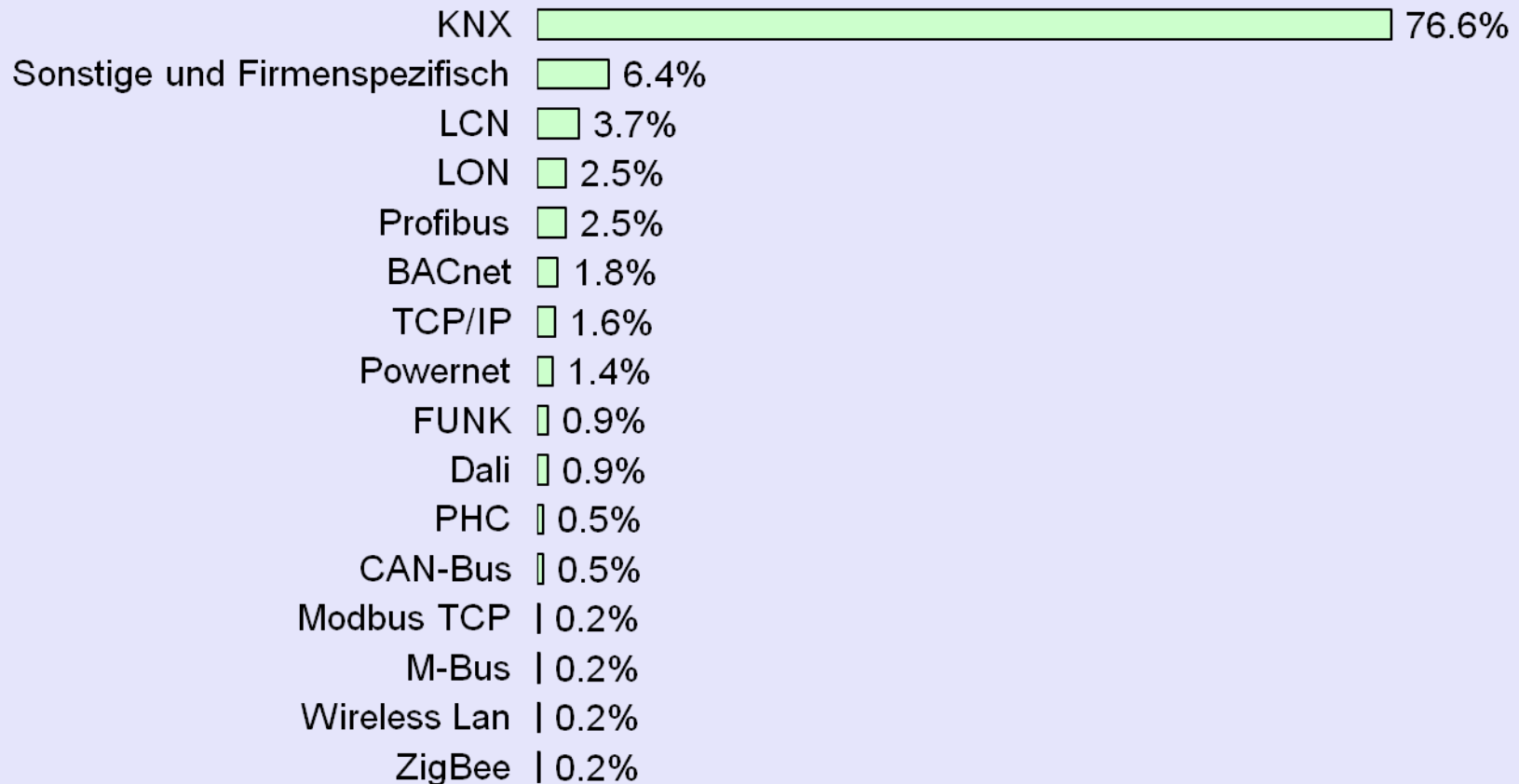
Inhalt

- Allgemeine Informationen
- Statistische Daten der befragten Teilnehmer
- Kenntnisse / Einschätzung von Bustechnik
- Einsatzverhalten bei der Bustechnik
- Eingesetzte Vernetzungstechniken
- Fazit / Empfehlungen

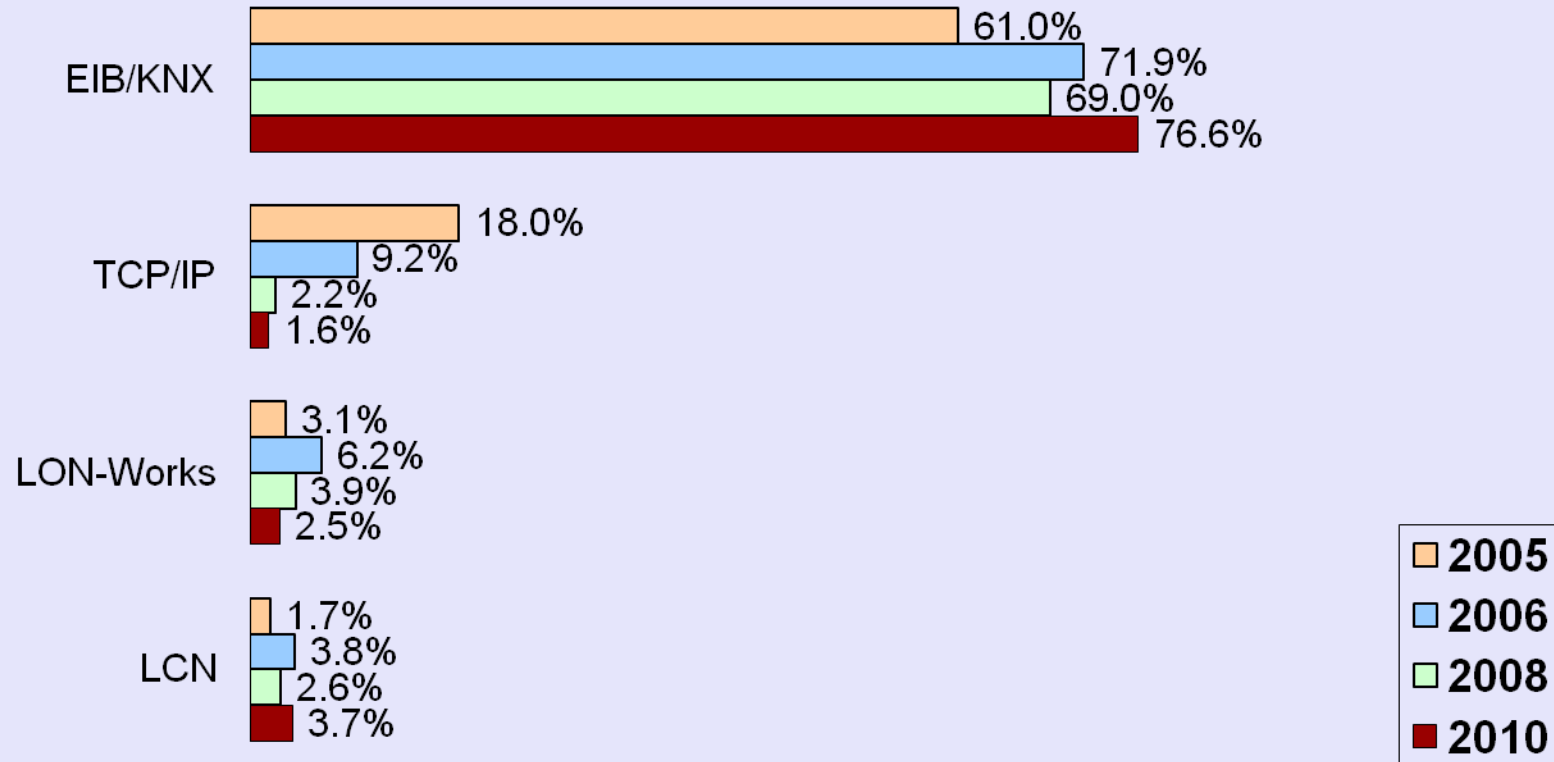
Eingesetzte Vernetzungstechniken

- ⇒ Bekannte Bustechniken
- ⇒ Mit welchen Bustechniken wurde gearbeitet
- ⇒ Mit welcher Bustechnik wurde am häufigsten gearbeitet
- ⇒ Gründe für den Einsatz der bevorzugten Bustechnik
- ⇒ Übertragungsmedien
- ⇒ Einschätzung des künftigen Bedarfs im Wohnbau
- ⇒ Einschätzung des künftigen Bedarfs im Zweckbau

Mit welcher Bustechnik arbeiten Sie am häufigsten?



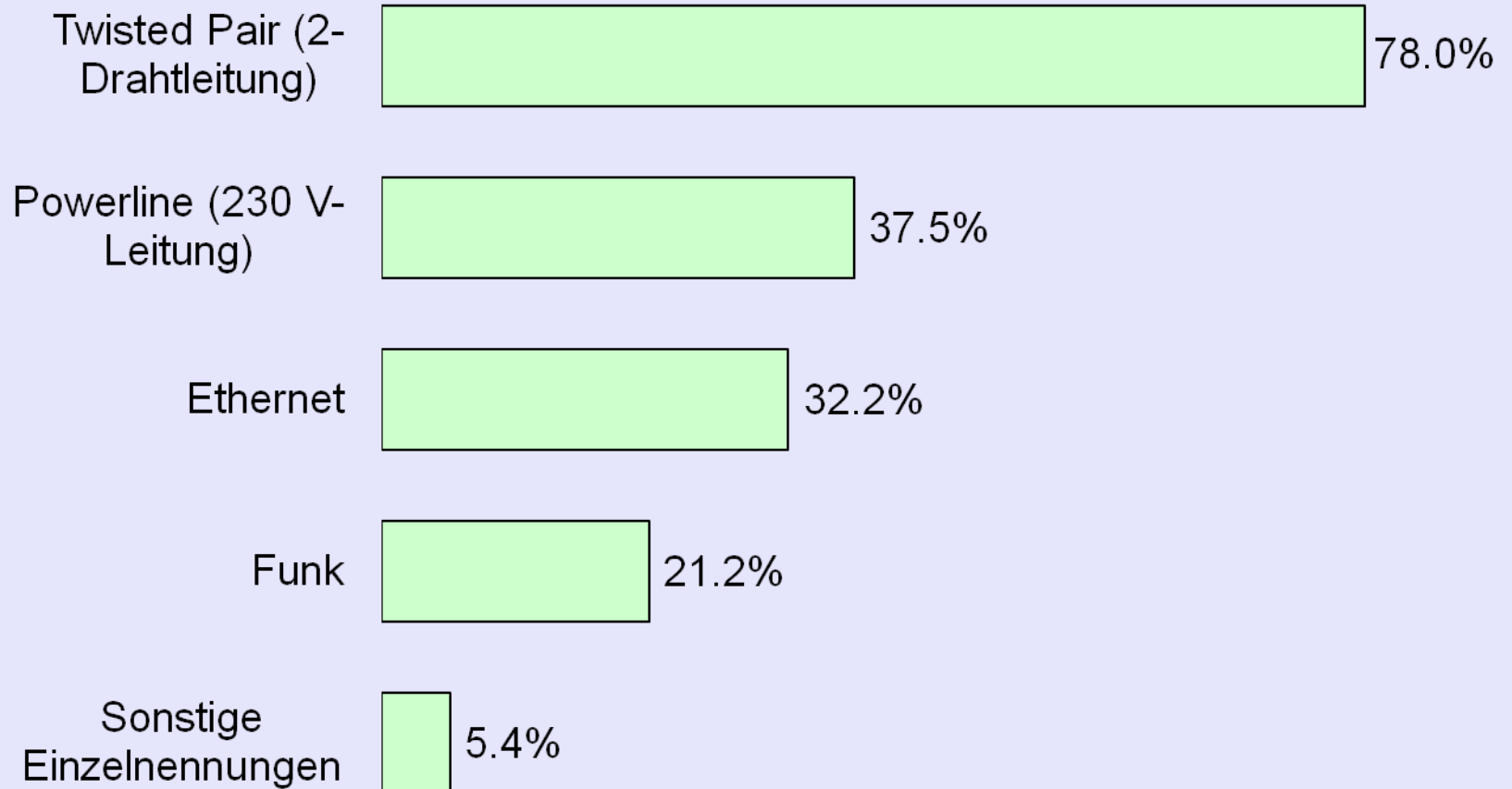
Mit welcher Bustechnik arbeiten Sie am häufigsten?



Mit welcher Bustechnik arbeiten Sie am häufigsten?

- Auch hier gab die große Mehrheit aller Befragten mit 77% an, dass sie am häufigsten KNX benutzen.
- Ähnlich sehen die Antworten aus im Vergleich der Jahre 2005, 2006 und 2008 zueinander. Im Jahr 2010 konnte KNX diesen Wert jedoch um ca. 8 Prozentpunkte, im Vergleich zum Jahr 2008, steigern.

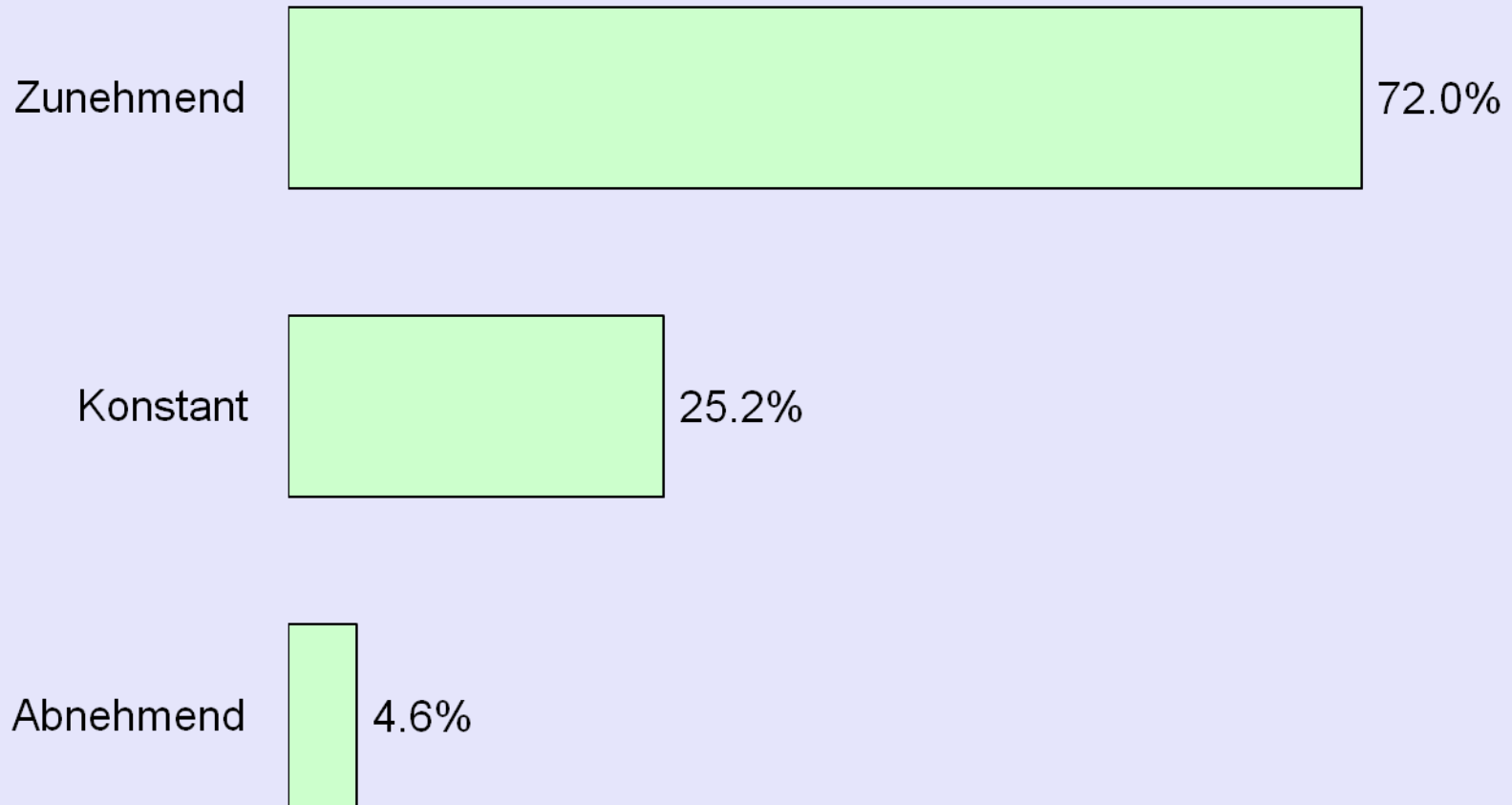
Welche Übertragungsmedien verwenden Sie für die Bustechnik?



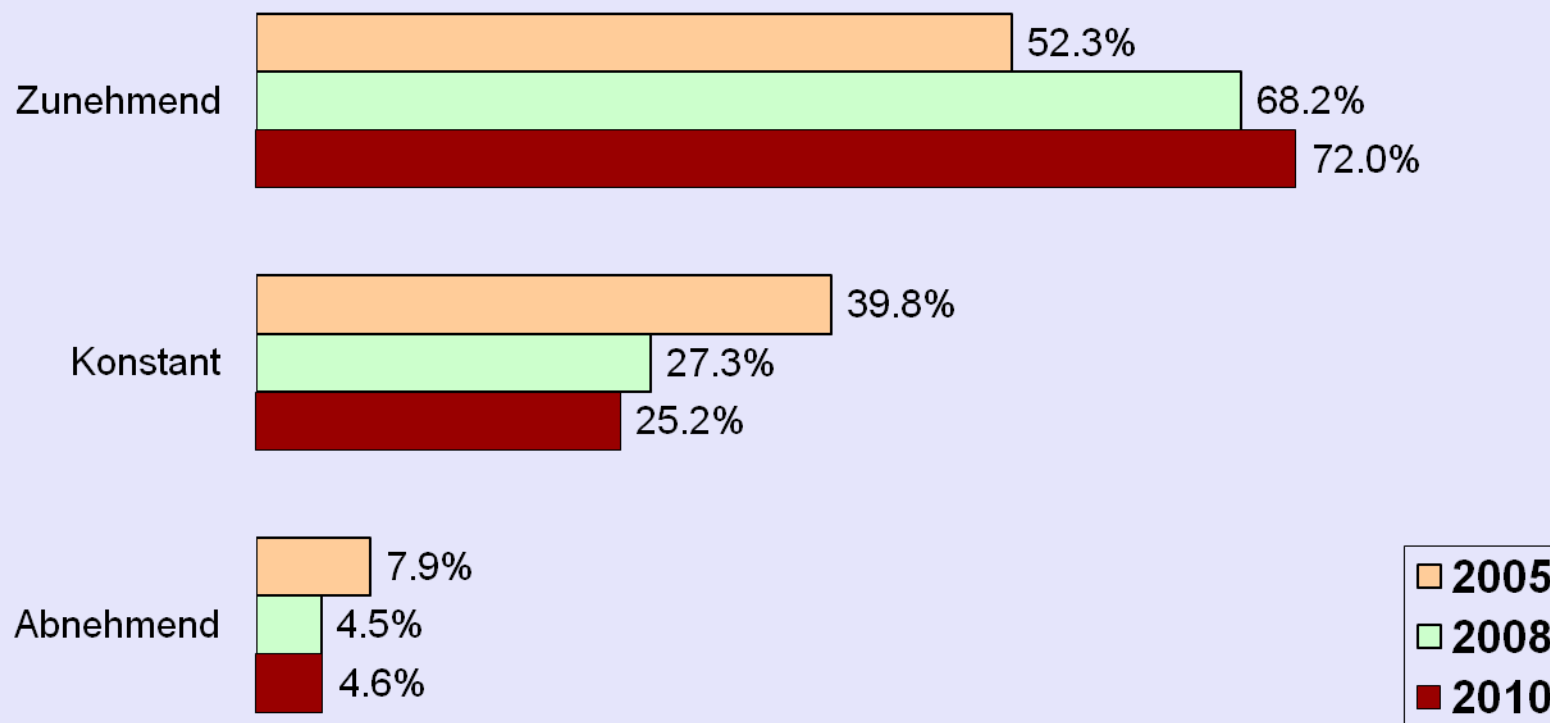
Welche Übertragungsmedien verwenden Sie für die Bustechnik?

- 78% aller Befragten geben an, Twisted Pair als Übertragungsmedium zu verwenden.
- Alle anderen Medien, wie Ethernet, Funk, Powerline und sonstige Medien, werden noch nicht mal halb so viel verwendet, wie Twisted Pair
- Am meisten wird Twisted Pair von Bauträgern/Generalunternehmern verwendet, am wenigsten von Architekten, die als Übertragungsmedium wiederum Ethernet bevorzugen

Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Wohnbau in Ihrem Unternehmen ein?



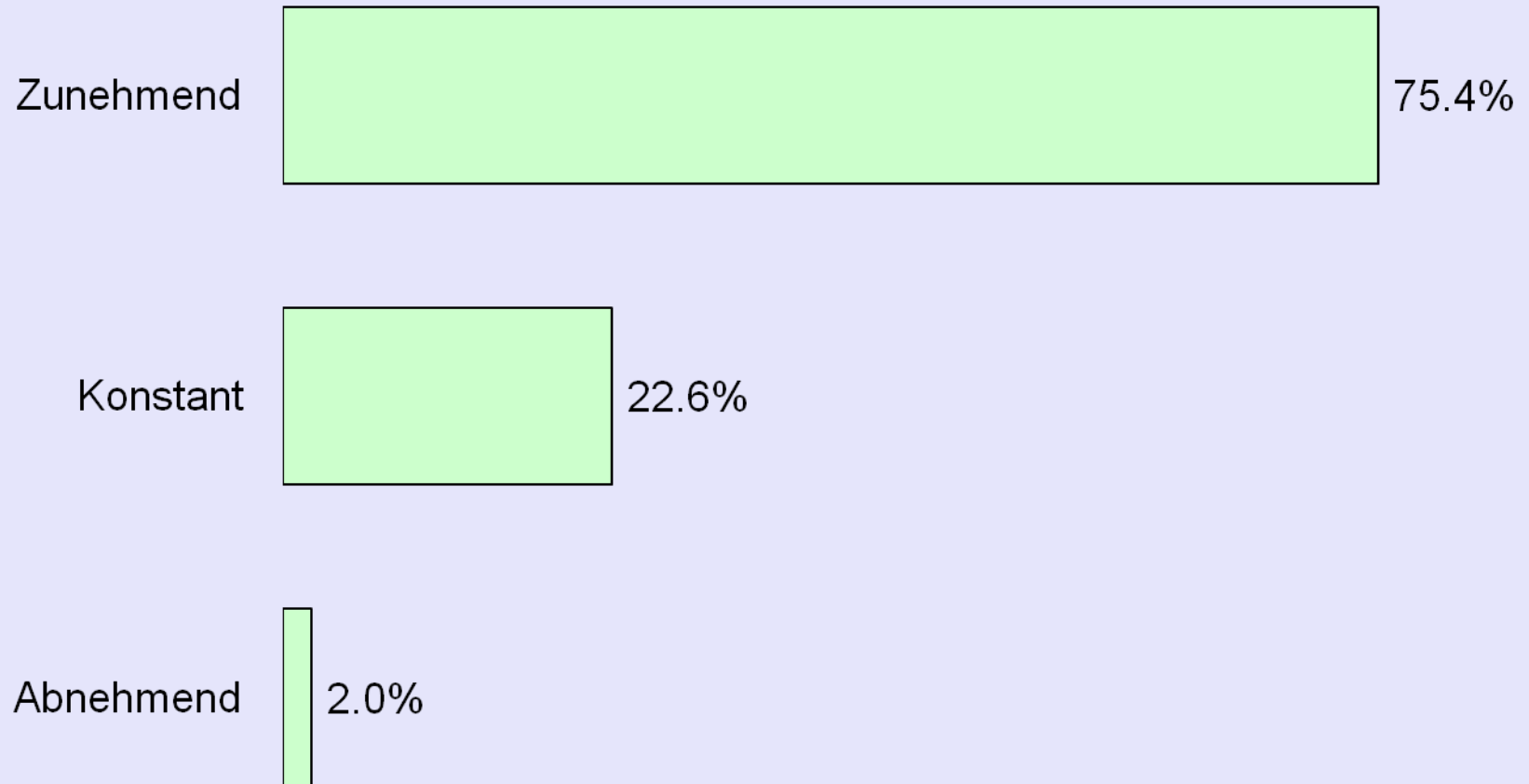
Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Wohnbau in Ihrem Unternehmen ein?



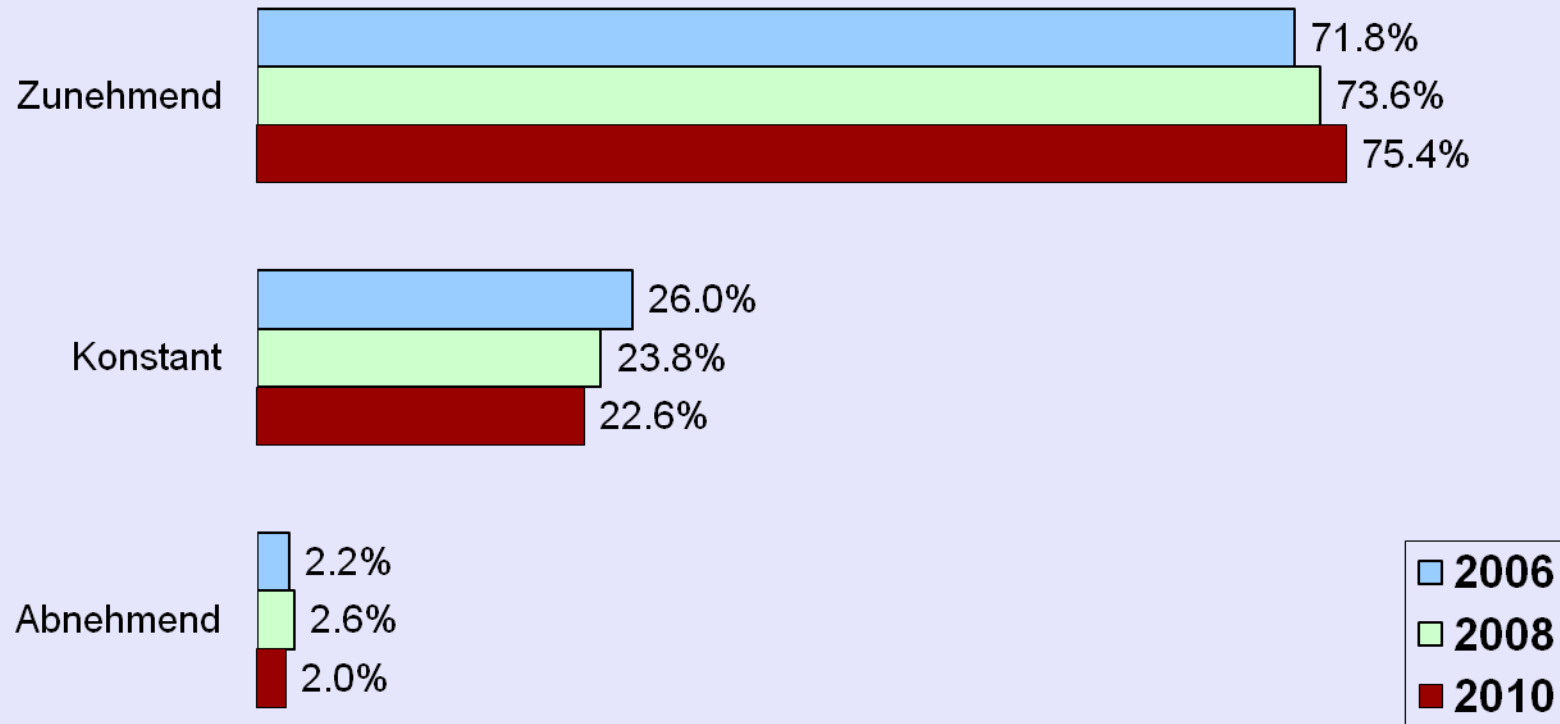
Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Wohnbau in Ihrem Unternehmen ein?

- Bereits im Jahre 2005 schätzen die Teilnehmer den Bedarf an Bustechnik im Wohnbau zu 52,3% als zunehmend ein, 2008 sind es schon 68,2% der Befragten. 2010 sind es bereits 72%
- An einen abnehmenden Bedarf glauben im Jahr 2005 7,9% aller Teilnehmer. Im Jahre 2008 sinkt die Zahl sogar auf 4,5%. Diese Zahl ist mit einer Abweichung von 0,1%-Punkten konstant im Jahr 2010.

Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Zweckbau in Ihrem Unternehmen ein?



Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Zweckbau in Ihrem Unternehmen ein?



Wie schätzen Sie allgemein den künftigen Bedarf an Bustechnik im Zweckbau in Ihrem Unternehmen ein?

- Obwohl zwischen den Jahren 2005 und 2010 nur geringe Unterschiede bestehen, ist zu erkennen, dass die Zahl der Optimisten über die Jahre zugenommen und die Zahl der Pessimisten abgenommen hat.
- An einen zunehmenden Bedarf an Bustechnik im Zweckbau glauben über 3/4 der Befragten.
- Lediglich 2,0% der Teilnehmer schätzen den Bedarf als abnehmend ein.

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit